

INTEGRITY 520SX PLUS

Von Kevin Green

VIELSEITIGER FAHRTENKREUZER

Das Reisen entlang der australischen Küsten erfordert ein hohes Maß an Seetüchtigkeit und Eigenständigkeit – Eigenschaften, die dieses Trawler-ähnliche Schiff auszeichnen, berichtet Kevin Green.

Die 520SX Plus gehört zur Integrity-Plus-Reihe mit einem Rumpf in Halbgleiter-Bauweise. Sie bietet zweistellige Reisegeschwindigkeiten bei gleichzeitigem Kraftstoffsparmodus – und das bei der Zuverlässigkeit und dem Komfort früherer Modelle. Das in China ansässige Unternehmen Integrity bietet drei Linien an: Coastal Plus, Classic und SX. Letztere richtet sich an eine breite Palette von Bootsfahrern, spricht jedoch insbesondere den anspruchsvollen Eigner an. Die Modelle reichen von 34 bis 51 Fuß (vom 340 SX bis zum 510 SX Flybridge-Modell) und konzentrieren sich auf funktionale Designs, speziell für australische Bedingungen entwickelt von der Whitehaven Group, die den Bau in Auftrag gegeben hat. Zu den Hauptmerkmalen gehören relativ tiefe Rümpfe und reichlich Schattenbereiche. Laut dem Händler Spectrum Marine gibt es etwa 100 Integrity-Boote in Australien – eine beeindruckende Zahl, die sich nach einem Tag an Bord der vielseitigen 520SX leicht erklären lässt.

FÜR JEDES WETTER GEBAUT

Ein markantes Merkmal der 520SX sind ihre starken äußeren Linien – mit großem Salon, senkrechten Schotten und einem weit überhängenden Kabinendach, das sowohl die Seitendecks als auch das gesamte Cockpit beschattet. Weitere trawlerartige Eigenschaften sind der ausgeprägte Bugwulst, markante Scheuerleisten am Rumpf und ein stilvoller Holz-Handlauf rund ums Heck. Trotzdem ist der Zugang zum Wasser einfach – dank der breiten Tür im Heckspiegel, die zur hydraulischen Badeplattform führt. Der mit Teak belegte Boden lässt sich absenken, um ein drei Meter langes Beiboot aus der Heckgarage zu Wasser zu lassen. Umgeben von stabilen Edelstahlrelingen wird dieser geschützte Bereich zu einem kleinen Beach-Club – besonders in Kombination mit dem gemütlichen Cockpit, das auf drei Seiten Sitzbänke bietet – ideal für gesellige Runden. Bei Bedarf lässt sich der Bereich durch herunterklappbare Klarsichtfolien oder Insektenschutznetze abschirmen.

Möchtest du, dass ich den restlichen Text ebenfalls ins Deutsche übertrage?

Je zei:

restlichen text ebenfalls ins Deutsch

ChatGPT zei:

Gerne! Hier ist die **vollständige deutsche Übersetzung** des restlichen Artikels über die **INTEGRITY 520SX PLUS**:

AUF DEM VORDERDECK

Zwei Stufen nach vorne bringen mich zu dem Bereich, den ich als Brückendeck bezeichnen würde, da er funktional für die Navigation ausgelegt ist. Zwei gepolsterte Steuersitze, eine kleine Couch und solide Türen auf beiden Seiten geben dem Steuermann einfachen Zugang zum Deck. Die gute Rundumsicht vermittelt viel Vertrauen beim Manövrieren. Das Steuerpult beherbergt zwei Garmin-Monitore, den Gashebel für den einzelnen wellengetriebenen Volvo sowie Joysticks für Bug- und Heckstrahlruder (Lewmar 24V 8HP). Weitere Anzeigen zeigen Haussysteme, Ankersteuerung und klassische analoge Werte. Für das Anlegen ist eine handgeführte Yacht Controller-Fernbedienung verfügbar. In Kombination mit den beiden Bug- und Heckstrahlrudern ist das Schiff auch für unerfahrene Skipper sehr gut zu beherrschen.

UNTER DECK

Unter Deck befinden sich zwei Doppelkabinen mit eigenen Nasszellen, zugänglich über einen breiten Atriumgang, der durch Tageslicht aus dem Salon gut ausgeleuchtet wird. Die zentrale Kabine nutzt die volle Breite von 5,26 m und liegt tief im Rumpf – meine Wahl für Nächte auf See. Im Zentrum steht ein großes Doppelbett, steuerbords eine Chaiselongue, backbords eine Schubladenbank, dazu sorgen doppelte Seitenfenster für Tageslicht. Dies ist eine sehr komfortable Eignerkabine. Die Stehhöhe ist großzügig – auch im Bad mit großer Duschkabine und elektrischer Toilette.

Der Weg durch das Atrium führt zur Vorschiffkabine, deren Raumvolumen durch den hochgezogenen Bug profitiert. Das halb freistehende Bett hat auf beiden Seiten Öffnungsfenster und Dachluken – gut belüftet und hell. Das dazugehörige Bad ist in etwa gleich groß wie das im Heck – gut geschnitten und ebenso gut durchlüftet.

GESCHÜTZTE DECKS

Der niedrige Schwerpunkt und der tiefe Kiel machen die 520SX zu einem stabilen Boot, auf dem man sich gut bewegen kann. Das wird zusätzlich durch hohe Schanzkleider und Reeling unterstützt – etwa auf dem Weg zum Vordeck. Dort sorgt ein kleiner Bugspriet für Abstand zwischen Anker und Bugspitze. Ein horizontaler Quick-Windlass bedient die Kette für den hochwertigen 40 kg Rocna-Anker, dessen Kettenkasten tief und geräumig ist. Ein kleiner Kritikpunkt: die Klampen wirken für ein 52-Fuß-Schiff etwas unterdimensioniert, sind aber zahlreich vorhanden – inklusive Mittschiffsklampen.

Besonders gut gefallen haben mir die klassischen, erhöhten Dachluken – seefester als die modernen flachen Varianten. Auch zum Faulenzen bietet sich dieser Bereich an – einfach ein paar Kissen aufs Kabinendach werfen.

RUMPF UND TECHNIK

Das Testboot war Rumpfnr. eins. Die Werft verwendet solide, handlamierte GFK-Rümpfe. Für Festigkeit, Haltbarkeit und Osmoseschutz kommen Vinylester-Schichten zum Einsatz. Außen wird FGI-Gelcoat verwendet, speziell abgestimmt auf australische Bedingungen. Die Plus-Serie hat einen langen Kiel, der Propeller und Ruder schützt, während der tiefe Vorderrumpf für gute Wellengängigkeit sorgt.

Der Maschinenraum ist über eine kleine Luke im Cockpit erreichbar. Dort arbeitet ein einzelner Volvo Penta D13 mit 900 PS – viel Platz für Wartungsarbeiten. Zudem ist ein 11 kW Generator verbaut, ebenso wie die Bordbatterien – ideal kombinierbar mit einer großflächigen Solaranlage auf dem Kabinendach.

Racor-Treibstofffilter mit Bypass-Ventilen ermöglichen auch bei verstopften Filtern die Weiterfahrt. Kugelhähne erleichtern das Umpumpen von Kraftstoff zwischen den Tanks. Die gesamte Verkabelung entspricht australischen/europäischen Standards, das 240V-System ist zertifiziert und auf allen Integrity-Modellen verbaut. Eine separate Luke im Heckbereich ermöglicht Zugang zur Ruderquadranteneinheit und zum Lewmar-Strahlruder. Der glatt laminierte Rumpf mit eng liegenden Stringern verleiht dem Boot zusätzliche Steifigkeit.

GOLD COAST-FAHRT

Das Ablegen im engen Gewässer der Gold Coast war der erste Test für die 520SX – den sie problemlos bestand. Die leistungsstarken Lewmar-Bug- und Heckstrahlruder machten das Manövrieren im Rückwärtsgang zusammen mit dem Spatenruder zur leichten Übung. Auf dem Coomera River, einer der meistbefahrenen Wasserstraßen der Ostküste, schätzte ich die gute Rundumsicht vom Steuerstand und die Türen zu beiden Seiten – praktisch, um schnell Fender zu positionieren.

Auf See, bei leichtem Schwell, saß ich bequem auf dem Steuersitz und beschleunigte. Der turboaufgeladene Volvo brachte das Boot bei etwa 12 Knoten aufs Gleiten und lief sanft weiter bis 18 Knoten. Die Reisegeschwindigkeit war komfortabel. Der massive Rumpf fühlte sich steif und sicher an. Ich legte das Ruder hart, um auf unserer eigenen Bugwelle zu surfen – keinerlei Stöhnen oder Kursabweichung. Das große Einzelruder lieferte gutes Feedback und Kontrolle.

Auch in engen Kurven blieb das Boot ruhig – selbst bei abrupten „S“-Manövern und Donuts drehte es eng (enger als viele IPS-getriebene Boote), selbst bei aktivierten Zipwake-Trimklappen. Diese hielten den Buganstieg bei rund 20 % und minimierten die Rollbewegungen. Als wir uns den Sandbänken vor dem Gold Coast Seaway näherten, stieg die Gischt – die großen Scheibenwischer räumten alles zuverlässig frei.

Eigner Barry, ein erfahrener Integrity-Kunde, sagte mir, dass er bereits mehrere Modelle dieser Marke besaß. Nach einem Tag an Bord der 520SX verstehe ich vollkommen, warum – ein echtes Seeschiff, voller praktischer Details und eine wahre Freude zu steuern.

TECHNISCHE DATEN

Merkmal	Wert
Gesamtlänge	16,2 m
Breite	5,26 m
Tiefgang	1,4 m
Verdrängung	22.000 kg
Kraftstoffkapazität	2.500 Liter
Wassertank	1.000 Liter
Schlafplätze	4–6 (2 Kabinen + Salon)
Reisegeschwindigkeit	ca. 16–18 Knoten

LEISTUNGSDATEN

U/min Knoten Liter/NM Reichweite (NM)

600	6	5,8	2.586
1.300	10	40	625
1.500	11	88	313
2.100	18	138	326
2.200	20,1	171	294

